

Medieninformation

Aktion Deutschland Hilft: Lage in Pakistan weiterhin kritisch

Lebensmittelversorgung ein Schwerpunkt der Arbeit von Helfern vor Ort

Bonn, 5. August 2010 – Nach den schwersten Überschwemmungen seit Jahrzehnten ist die Lage in Pakistan weiterhin sehr prekär. Bis zu drei Millionen Menschen sind von den Fluten betroffen und benötigen Hilfe. Über 1.500 Menschen haben bereits ihr Leben verloren. Zudem wird mit einer Verschlimmerung der Lage durch weitere heftige Regenfälle gerechnet, der August ist der Monat mit den stärksten Niederschlägen. Die Flut breitet sich in Richtung Süden aus und bedroht unter anderem die Provinz Sindh. Die stark zerstörte Infrastruktur erschwert den Zugang in die Flut-Regionen. Unsere Mitgliedsorganisationen erreichen viele Betroffenen zur Zeit mit kleineren Fahrzeugen oder zu Fuß. Ein wichtiger Schwerpunkt der Hilfe liegt auf der Versorgung mit Nahrungsmitteln, denn die Lebensmittelsituation ist kritisch: Vorräte sind verschlammmt oder verderben durch die Hitze.

So verteilt Malteser International Grundnahrungsmittel an rund 2.000 Familien zusätzlich zur medizinischen Versorgung und Hygiene-Maßnahmen. Die Johanniter versorgen die Opfer in von Fluten eingeschlossenen Dörfern mit mobilen medizinischen Teams. action medeor stellt Wasserentkeimungstabletten und Cholera-Kits bereit. CARE hat einen Konvoi aus elf Lastwagen beladen mit Zelten, Tüchern, Moskitonetzen, Plastikmatten, Küchenutensilien, Wasserreinigungstabletten und Hygieneartikeln auf den Weg gebracht. Mit diesen ersten Verteilungen werden rund 1.800 Betroffene versorgt. Im Hinblick auf die Seuchengefahr in den Überschwemmungsgebieten hat World Vision eine erste Klinik eröffnet, weitere sechs Gesundheitsstationen werden unterstützt.

Weitere Mitgliedsorganisationen wie action medeor, Handicap International, Kinderhilfswerk Global Care und arche noVa werden darüber hinaus mit Hilfsmaßnahmen in den Bereichen Nothilfe, medizinische Hilfe, Trinkwasserversorgung, Hygieneschutz sowie der Bereitstellung von Notunterkünften tätig werden.

An die Redaktionen: Gerne vermitteln wir Ihnen deutschsprachige Ansprechpartner vor Ort!

Aktion Deutschland Hilft, das Bündnis der Hilfsorganisationen, bittet dringend um Spenden für die Menschen in Pakistan:

Aktion Deutschland Hilft

Stichwort: Flut Pakistan

Spendenkonto **10 20 30**, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ **370 205 00**

Spendenhotline: 0900 55 102030 **oder** Online: www.aktion-deutschland-hilft.de

Charity SMS: **SMS** mit **Pakistan** an die **8 11 90** senden

(5 € zzgl. üblicher SMS-Gebühr, davon gehen direkt an Aktion Deutschland Hilft 4,83 €)



Kurzprofil Aktion Deutschland Hilft e.V.

Aktion Deutschland Hilft ist das 2001 gegründete Bündnis von zehn starken deutschen Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen ihre Kräfte bündeln, um schnelle und effektive Hilfe zu leisten. Die beteiligten Organisationen führen ihre langjährige Erfahrung in der humanitären Auslandshilfe zusammen, um so die bisherige erfolgreiche Arbeit noch zu optimieren. Unter dem gemeinsamen Spendenkonto 102030 bei der Bank für Sozialwirtschaft Köln ruft das Bündnis zu solidarischem Handeln im Katastrophenfall auf.

Kontakt: Pressestelle Aktion Deutschland Hilft e.V.
Tel. 0228/ 242 92 – 200
Fax: 0228/ 242 92 – 199
E-Mail: presse@aktion-deutschland-hilft.de